

Die Stadt Herne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Sachbearbeiter*in Mobilität, ÖPNV und Fußverkehr (w/m/d) (Kennziffer 53/0121)

für die Wahrnehmung von Aufgaben der Aufgabenträgerschaft im ÖPNV sowie für die Koordination und Sachbearbeitung von Fragestellungen des Fußverkehrs im Stadtgebiet von Herne.

Der Fachbereich Tiefbau und Verkehr nimmt – neben der Abwicklung von Neubauvorhaben des Straßen- und Ingenieurbaus – die Aufgabenträgerschaft des ÖPNV der kreisfreien Stadt Herne wahr. Darüber hinaus werden in Teamarbeit alle Straßen- und Ingenieurbauwerke von der Grundlagenermittlung über die Genehmigungs-/ Ausführungsplanung inkl. Finanzierungs-/ Bauvorbereitung bis zur Inbetriebnahme/Abrechnung und Schlussverwendungsnachweisen gebracht, was mit zunehmender Bedeutung für Anlagen des Fußverkehrs sowohl konzeptionell als auch planerisch gilt.

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39/41 Wochenstunden)
- eine leistungsgerechte Vergütung nach vorliegender Qualifikation in der Entgeltgruppe 12 TVöD bzw. A13 LBesG NRW
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- eine hohe Arbeitsplatzgarantie und Planbarkeit einer sicheren beruflichen Zukunft
- eine gute Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen des Gleitzeitmodells der Stadt Herne
- ein gutes Angebot an persönlichen und fachlichen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und eine umfassende Einarbeitung
- die grundsätzliche Möglichkeit von Homeoffice bzw. zur mobilen Arbeit
- eine vielseitige, verantwortungs- und anspruchsvolle T\u00e4tigkeit in einem motivierten Arbeitsumfeld
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit umfangreichem Programm
- vielfältige Rabatte durch Corporate Benefits
- es besteht das Angebot eines vergünstigten Großkundentickets für den ÖPNV, der Nutzung von Metropolradruhr-Fahrrädern oder der Finanzierung eines Fahrrades durch eine zinslose Gehaltsvorauszahlung
- temporäre Nutzung von Dienstfahrzeugen oder Dienst-E-Bikes zur Verrichtung von Dienstfahrten
- mit dem Technischen Rathaus in der Nähe des Wanne-Eickeler Hauptbahnhofes einen modernen und gut erreichbaren Arbeitsplatz (moderne Büro- und Besprechungsraumtechnik, Kantine, Duschen, gesicherte Fahrradabstellmöglichkeiten)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Koordination / Sachbearbeitung ÖPNV:
 - Bearbeitung von straßen-, schienen- und seilgebundenen Angelegenheiten des ÖPNV (u. a. Linienkonzessionen, Betrauungsakt, Stellungnahmen zu Nahverkehrsplänen umliegender Kommunen im Beteiligungsverfahren, Teilnahme an Arbeitskreisen etc.)
 - Umsetzung und Begleitung des mehrjährigen Verfahrens zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Herne

- Konzeptionelle Entwicklung der Haltestelleninfrastruktur sowie Umsetzungsbegleitung
- Vorbereitung und Durchführung der Quartalsgespräche mit den stadteigenen Verkehrsunternehmen, dem AK ÖPNV (GF HCR, Dez. II, Dez. V, FBL 21, FBL 53) und dem AK Nahverkehrsplanung (HCR, FB 53)
- Erstellung von Beschlussvorlagen sowie Präsentationsunterlagen für bürgerschaftliche Gremien
- Durchführung von Ausschreibungsverfahren zu Dienstleistungsaufträgen und Ingenieursleistungen samt Vertragserstellung
- Mitarbeit und Unterstützung bei Vertragsbestimmungen (u. a. Erschließungsverträge) sowie Fördermittelanträgen
- Fertigung von Stellungnahmen zu Plänen der Bauleitplanung sowie zu Planfeststellungs- und Plangenehmigungsverfahren Dritter, zu Baugesuchen, Bodenverkehrsangelegenheiten sowie sonstigen Anfragen

Koordination / Sachbearbeitung Fußverkehr:

- Zielgerichtete Begleitung und Umsetzung des Nahmobilitätskonzeptes der Stadt Herne unter Gesichtspunkten des Fußverkehrs sowie daraus Ableitung der zukünftigen Organisation des Themas innerhalb der Verwaltung
- Eigenverantwortliche Vorbereitung und Durchführung von Fußverkehrs-Checks
- Grundlagenermittlung und Vorplanung (Lph. 01 und 02 HOAI) von Fußverkehrsanlagen (insbesondere unter Berücksichtigung von Aspekten der Barrierefreiheit) sowie darüber hinaus Integration des Themas "Fußverkehr" in die daran anschließenden Planungs- und Bauphasen
- Unterstützung des Ziels der Mobilitätswende Herne "Stärkung des Umweltverbundes/Erhöhung des Anteils des Fußverkehrs am Modal split" durch Begleitung der Öffentlichkeitsarbeit im entsprechenden Kommunikationskonzept
- Teilnahme an externen und internen Facharbeitskreisen zum Thema "Fußverkehr"

Diese Voraussetzungen müssen Bewerber*innen erfüllen:

- ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor, Master oder Diplom-Ingenieur*in FH, TH oder TU) der Fachrichtungen Verkehrswesen, Bauingenieurwesen, Geografie oder vergleichbar, jeweils mit entsprechender Vertiefungsrichtung
- Erfahrungen in den oben beschriebenen Aufgabenschwerpunkten
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, mindestens auf dem Sprachniveau C1 (GER) (Nachweis mit einreichen)
- Eigeninitiative, ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten
- gutes Verhandlungsgeschick
- hohes Maß an Flexibilität und Organisationsvermögen
- sicheres und verbindliches Auftreten sowie kundenorientiertes Verhalten
- selbstständige, systematische und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- die Fähigkeit und Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammen- und Teamarbeit

<u>Hinsichtlich der zu übernehmenden Aufgaben wird von Ihnen zudem folgendes Kompetenz-profil erwartet:</u>

- Werthaltung
- Diversity- und Kommunikationskompetenz
- Kognitive Kompetenz
- Konfliktfähigkeit
- Soziale Sensibilität

Grundlage unserer Erwartungen ist das Kompetenzmodell der Stadt Herne, das Sie unter www.herne.de/kompetenzmodell einsehen können.

Die Besetzung der Vollzeitstelle ist grundsätzlich in **Teilzeitform** (Job-Sharing) möglich. Bei der Funktionsübertragung auf zwei in Teilzeit beschäftigte Mitarbeiter*innen können nach Absprache aller Beteiligten bestimmte Arbeitszeitmodelle festgelegt werden.

Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die Chancengleichheit und die Vielfalt der Lebensentwürfe ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft. Für ihr beispielhaftes Handeln wurde die Stadtverwaltung Herne 2025 zum dritten Mal in Folge mit dem Prädikat "Total E-Quality" ausgezeichnet. Ihr erklärtes Ziel ist es, dass sich die Stadtgesellschaft auch in ihrer Belegschaft widerspiegelt.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind willkommen.

Werden auch Sie Teil des Teams und prägen zusammen mit rund 3.000 Mitarbeitenden die Zukunft der Stadt Herne.

Bewerben Sie sich ganz einfach online auf unserer Homepage unter <u>www.herne.de/Rathaus/Stellen-und-Ausbildung/</u> bis zum 16.09.2025.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt:

Als Ansprechperson steht Ihnen für inhaltliche Fragen aus dem Fachbereich Tiefbau und Verkehr Herr Rupp (**02323/16-2467**) zur Verfügung. Für verfahrenstechnische Fragen wenden Sie sich an Frau Graf vom Personaleinsatzmanagement (**02323/16-2541**). Weitere Informationen zur Stadt Herne finden Sie im Internet unter <u>www.herne.de</u>.

